

Strübing's Verlag in Braunschweig.

7010. **Batte, G.**, Jugendfreund. Eine Auswahl von 2- u. 3stimm. Liedern zum Schulgebrauch. 2. Aufl. gr. 16. * 60 S.7011. **Schult, G.**, die Stellung d. christlichen Glaubens zur heiligen Schrift. 2 apologet. Vorträge. 2. Aufl. gr. 8. * 1 M 50 S.

Täschner & Co. in Leipzig.

7012. **Müller, C.**, el indicador característico de los treinta medicamentos homeopáticos. Traducido por J. de Miquelerna. 16. * 1 M

B. Tauchnitz in Leipzig.

7013. **Collection of british authors.** Vol. 1664—1666. gr. 16. à * 1 M 60 S.

Inhalt: The american Senator by A. Trollope. 3 Vols.

Thienemann in Gotha.

7014. † **Posttheater**, das herzogl. S., zu Coburg-Gotha. 4. * 3 M

Vieweg's Buchh. in Quedlinburg.

7015. † **Trempenau, W.**, die kaufmännische Geschäftsführung u. Buchhaltung der Consumvereine u. Productiv-Genossenschaften. 6. Bfg. 8. 50 S.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

7016. **Birch-Hirschfeld, F. V.**, Lehrbuch der pathologischen Anatomie. 2. Hälfte. gr. 8. * 17 M 50 S; cplt. * 25 M.

Nijhoff in Haag.

Vosmare, C., Rembrandt, sa vie et ses oeuvres. 2. Ed. gr. 8. * 19 M

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Mannheim, den 1. Juni 1877.

[22743.] P. P.

Hiermit beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, dass ich mein unter der Firma

H. Dieter's Buchhandlung
(Hermann Forck)

hierselbst bestehendes Sortimentsgeschäft an Herrn H. Zachariae aus Magdeburg mit Activen und Passiven verkauft habe. Alle Sendungen in Rechnung 1877, sowie die Disponenda der O.-M. 1877 übernimmt, Ihre gütige Zustimmung voraussetzend, mein Herr Nachfolger, welcher O.-M. nächsten Jahres prompt abrechnen wird.

Drei Jahre unausgesetzter Arbeit liegen hinter mir, und die Herren Verleger, mit denen ich die Ehre hatte in Verbindung zu stehen, haben aus dem steten Wachsen der Conto ersehen, dass der Erfolg nicht ausgeblieben; dennoch habe ich mich entschlossen, verwandtschaftlichen Rücksichten zu folgen, die mir die Uebnahme eines anderen Sortimentes wünschenswerth machen.

In Herrn Zachariae erhält das Geschäft einen Nachfolger, von dem Sie sich versichert halten dürfen, dass er dasselbe mit Energie auf der bisherigen Basis weiter fortführen wird.

Herrn Refelshöfer spreche ich für die Unterstützung, die er stets dem Geschäfte angedeihen liess, meinen Dank aus.

Hochachtungsvoll

Hermann Forck.

P. P.

Mit Bezug auf die vorstehende Mittheilung des Herrn Forck erlaube ich mir Ihnen anzuzeigen, dass ich die von demselben mit Activen und Passiven erworbene Sortimentsbuchhandlung unter der Firma

H. Dieter's Buchhandlung
(H. Zachariae)

fortführen werde.

Gestützt auf eine 11 jährige Thätigkeit im Buchhandel und auf mehr als hinreichende Mittel, erlaube ich mir die Bitte, mir auch fernerhin laufende Rechnung zu gewähren und die Firma auf Ihrer Auslieferungsliste zu belassen.

Der promptesten Erfüllung meiner Ver-

bindlichkeiten dürfen Sie sich versichert halten.

Für Leipzig hatte Herr Rob. Friese die Freundlichkeit, meine Vertretung zu übernehmen.

Schliesslich ersuche ich Sie noch, den nachstehenden Empfehlungen der Herren Haendcke und Feller Ihre Beachtung schenken zu wollen.

Mit der grössten Hochachtung
ganz ergebenst**H. Zachariae.**

Herr Hermann Zachariae aus Magdeburg hat meinem Sortiment durch mehrere Jahre als erster Gehilfe vorgestanden und die Interessen desselben in so ausgezeichnete Weise gewahrt, dass ich ihm dafür freundschaftlich verpflichtet bleibe.

Bei seinem bevorstehenden Etablissement nehme ich Gelegenheit, Herrn Zachariae allen meinen Herren Collegen als einen durchaus zuverlässigen und strebsamen Buchhändler zu empfehlen und seine, durch reiche Mittel erhöhte Creditwürdigkeit ganz besonders hervorzuheben.

Meine Segenswünsche begleiten ihn.

Karlsbad, den 22. Mai 1877.

Hans Feller.

Herr Zachariae ersucht mich, seinem Circular einige Worte hinzuzufügen. Gern komme ich diesem Wunsche nach, da mir derselbe seit längerer Zeit als ein durchaus achtbarer junger Mann bekannt ist, dem mehr als hinreichende Geldmittel zur Verfügung stehen. Fest bin ich überzeugt, dass Niemand, der Herrn Zachariae Vertrauen schenkt, dies je bereuen wird.

Baden-Baden, den 25. Mai 1877.

H. Haendcke,

Firma: Haendcke & Lehmkuhl.

Verkaufsanträge.

[22744.] Eine mittlere, gut accreditirte Sortiments- Buch- u. Kunsthandlung in einer industriellen, reichen Stadt Mitteldeutschlands ist Familienverhältnisse halber baldigst unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Offerten zahlungsfähiger Käufer erbitte unter G. O. Z. # 101. durch die Exped. d. Bl.

[22745.] Ein noch bedeutender Ausdehnungsfähiges neueres Sortimentsgeschäft wird baldigst zu verkaufen gesucht. Umsatz (nachweisbar von Jahr zu Jahr wachsend) 18,000 Mark, Preis 12,000 Mark mit $\frac{2}{3}$ bis $\frac{3}{4}$ Anzahlung. Das werthvolle Lager (mit

Schreibmaterialien) enthält nur gangbare Artikel. Refl., die über jene Mittel verfügen, erhalten nähere Auskunft und werden Offerten sub J. B. # 40. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[22746.] Ein 1858 gegründetes, bis auf die neueste Zeit fortgeführtes Antiquariat in Berlin, bestehend aus circa 15,000 Bänden, durch dessen Erwerb sich besonders einem jungen Manne zum Etablissement eine günstige Gelegenheit bietet, ist für einen sehr geringen Preis sogleich zu verkaufen.

Eugen Mahlo in Berlin.

[22747.] Eine seit 20 Jahren bestehende Buchhandlung im Rheinlande, welche einen Reingewinn von circa 6000 Mark abwirft, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen; auch ist der jetzige Besitzer nicht abgeneigt, sein Geschäft gegen einen Verlag, der einen ähnlichen Reingewinn abwirft, zu vertauschen, wobei jedoch Colportage- oder theol. Verlag ausgeschlossen ist. — Gef. Offerten unter G. S. # 1877. befördert die Exped. d. Bl.

Kaufgejuche.

[22748.] Zu kaufen gesucht wird eine solide und rentable, ausdehnungsfähige Buchhandlung mittleren Umfanges, welche namentlich Absatz für feine Lieferungs-, Pracht- und Kupferwerke (ohne Colportage!) hat.

Offerten werden sub R. 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Discretion auf Wort!

[22749.] Von einem zahlungsfähigen Käufer wird eine größere Verlagsbuchhandlung zu kaufen gesucht, am liebsten ein Geschäft mit möglichst einheitlicher Richtung. Gef. Offerten unter V. K. zu richten an Herrn Wilhelm Maake (Rein'sche Buchhandlung) in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[22750.] Von:

Der Bauberring.
Ein Ritterroman

von

Friedrich, Baron de La Motte Fouqué.

Preis 4 M 50 S ord.

können wir wieder Exemplare à condition liefern und bitten, bei Aussicht auf Absatz zu verlangen. Braunschweig, im Juni 1877.

G. A. Schwetschke & Sohn
(M. Bruhn).